

23.02.2023 10:57 CET

Schokolade fasten oder in diesem Jahr doch mal Klimafasten?

Klimabewusstes Leben in der Fastenzeit

Reutlingen, 23.02.2023: Das Thema klima- und umweltbewusstes Leben gerät immer mehr in den Fokus unserer Gesellschaft. Viele Bürgerinnen und Bürger sind bereit, das eigene Konsumverhalten zu überdenken und offen auf Veränderungen zu reagieren. Gerade in der Fastenzeit ändern viele Menschen ihr eigenes Konsumverhalten. So stellen sich einige Bürger*innen vor die Herausforderung, weniger Süßigkeiten zu essen oder weniger Alkohol zu konsumieren. Es lässt sich aber auch Klima fasten, indem zum Beispiel weniger Einwegplastik benutzt, das Auto öfter stehen gelassen oder die Heizung um eine Stufe runtergedreht wird.

Im Rahmen der Aktion „Klima-Fasten“ veröffentlicht die Klimaschutzagentur Reutlingen, regionale Agentur für Klimaschutz und Energieberatung, in der Zeit von Aschermittwoch bis Ostersonntag wöchentlich Tipps und Informationen für ein klimabewusstes Leben. Plastikmüll, Heizen, Mobilität, Konsum, Beleuchtung, Ernährung und Freizeitgestaltung sind dabei die Themengebiete. Wer sich also fragt, was dieses Jahr gefastet werden kann, findet Tipps und Anregungen zum Klimafasten auf www.klimaschutzagentur-reutlingen.de.

Für die Klima-Fasten-Woche 1 lautet der Tipp: Einfach mal ohne. Muss es die Plastikverpackung sein?

Die Aktion soll dazu anregen, sich den eigenen CO₂-Fußabdruck ein wenig näher zu bringen und ggf. Bereiche mit Verbesserungspotenzial zu identifizieren. Denn mit durchschnittlich 10,8 Tonnen CO₂ pro Person ist dieser Fußabdruck in Deutschland viel zu hoch.

Was ist der CO2-Fußabdruck?

Der CO2-Fußabdruck bestimmt die Menge an Treibhausgasen und CO2-Emissionen, die aufgrund eigener Aktivitäten in die Atmosphäre gelangen. Jede Person hat einen ganz persönlichen CO2-Fußabdruck. Auch Gemeinden, Unternehmen und andere Institutionen haben ihre eigene CO2-Bilanz.

Warum sollte man den CO2-Fußabdruck reduzieren?

Der Ausstoß verschiedener Klimagase wie CO2 stellt einen wichtigen Faktor bei den Themen Klimawandel und globale Erwärmung dar. Wenn Milliarden von Menschen ihren eigenen CO2-Fußabdruck reduzieren, kann die Erderwärmung auf ein Minimum beschränkt werden. Unter www.klimaschutzagentur-reutlingen.de/mein-co2-fussabdruck lässt sich der eigene Fußabdruck berechnen.

KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen - unabhängig beraten lassen

Die KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen ist eine von 35 regionalen Energieagenturen in Baden-Württemberg. Mit unseren sechs Mitarbeitern beraten wir Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Reutlingen neutral, unabhängig und kostenlos zu Energieeinsparung, Erneuerbare Energien, Nachhaltigkeit und Klimaschutz. Seit 2016 ist die KlimaschutzAgentur Teil der Kompetenzstelle Neckar-Alb und berät seitdem Unternehmen im gesamten Landkreis zu Energieeffizienzmaßnahmen und Fördermöglichkeiten. Die KlimaschutzAgentur wurde 2007 von 14 Gesellschaftern als gemeinnützige GmbH gegründet. Jedes Jahr sensibilisiert das Team der KlimaschutzAgentur über 2.500 Schüler im Landkreis zu Energie und Klimaschutz. Des Weiteren unterstützen die Experten der Agentur alle Kommunen im Landkreis Reutlingen bei der Erreichung ihrer Klimaschutzziele.

Kontaktpersonen



Anna-Maria Schleinitz

Pressekontakt

Projektmanagement

Pressekontakt & Qualitätsnetz Bauen

anna-maria.schleinitz@klimaschutzagentur-reutlingen.de

07121 14 774 94